

Dialog – Kultur – Begegnung

Zu einem deutsch-tschechischen Picknick auf dem Vyšehrad am 7. August 2021 in Prag laden die Ackermann-Gemeinde und die Sdružení Ackermann-Gemeinde gemeinsam mit zahlreichen Partnern ein. Wir wollen uns dort als Deutsche und Tschechen nach Monaten erstmals wieder persönlich treffen.

Noch sind die Erfahrungen der Grenzsicherungen im Zuge der Corona-Pandemie und die dabei erlebte Entfremdung zwischen unseren Ländern frisch. Wir sind davon überzeugt: Es braucht Begegnung!

1. **Es braucht ehrliche und offene Begegnung - und offene Grenzen.** Auch trotz vieler Unsicherheiten wie der Klimakrise, der Corona-Pandemie, Populismus und Totalitarismus gehört der regelmäßige Austausch über die Grenzen hinweg zum Wesen unserer europäischen Gemeinschaft. Die Gegenwart verstehen wir besser, wenn wir die Vergangenheit kennen und gemeinsam als Europäer und Christen die Zukunft gestalten wollen. Gemeinsam und im Dialog, auch zwischen den Generationen, stellen wir uns diesen Herausforderungen.
2. **Es braucht respektvolle und wertschätzende Begegnung.** Ohne gegenseitigen Respekt vor den historischen Erfahrungen, der Kultur, den Meinungen sowie Werten und Glaubensüberzeugungen des Anderen findet keine echte Begegnung statt. Jeder Mensch ist anders. Wir wissen um die Vielfalt und sehen diese als Bereicherung. Hierzu pflegen wir den interkulturellen Austausch und werben für das Erlernen der Sprache des Nachbarn.
3. **Es braucht Begegnung in einem europäischen Bewusstsein.** Die Europäische Union steht für „Einheit in Vielfalt“. Zudem ist sie Garant für Frieden und Freiheit. In den Nachbarregionen der EU wie auch in anderen Teilen der Welt gibt es kriegerische Konflikte und oft werden fundamentale Menschenrechte verletzt. Es braucht von uns Europäern mehr Solidarität für die Verfolgten und Unterdrückten. Die Erfahrungen des letzten Jahres zeigen außerdem: Europa muss enger miteinander zusammenarbeiten und global besser als gemeinsame Europäische Union auftreten.

Als vor 75 Jahren, im Jahr 1946, die Ackermann-Gemeinde in München gegründet wurde, war das Miteinander von Deutschen und Tschechen auf einem Tiefpunkt. Die Ackermann-Gemeinde hat sich von Beginn an für Begegnung, Dialog und Versöhnung ohne Bedingungen eingesetzt und kann dies seit 1999 gemeinsam mit der Sdružení Ackermann-Gemeinde tun. Wir werden auch zukünftig als eine Gemeinschaft, die aus dem christlichen Glauben schöpft, für eine versöhnte und lebendige Nachbarschaft von Deutschen und Tschechen arbeiten und uns für ein freies und geeintes Europa engagieren.

Gemeinsame Erklärung des Bundesvorsitzenden der Ackermann-Gemeinde, Martin Kastler, und des Vorsitzenden der Sdružení Ackermann Gemeinde, Daniel Herman.

Praha, Vyšehrad, 6.8.2021

